



Amtliche Mitteilung ohne Anschrift - Zugestellt durch POST.AT

Ausgabe September 2023



TOLLET AKTUELL



Schwungvoller Saisonstart der Spielgruppe im Feuerwehrhaus Unterstetten. Eltern mit Kindern bis 3 Jahre sind herzlich eingeladen mitzumachen.

HERBSTZEIT IN TOLLET...

BÜRGERMEISTERBRIEF

LIEBE JUGEND VON TOLLET, LIEBE TOLLETERINNEN UND TOLLETER!

Laut Europäischem Zentrum für mittelfristige Wettervorhersage war der Juni 2023 vorerst der weltweit heißeste Monat; es folgte der Juli, der letztendlich als heißester Monat seit Beginn der Wetteraufzeichnungen dokumentiert wurde.

Trotz der zahlreich eingegangenen Unwetterwarnungen blieb unsere Gemeinde heuer von Großschadensereignissen verschont. Das Bild unten habe ich am 26. August im Garten aufgenommen. In einem solchen Moment weiß man nicht, was auf einen zukommt.

Von Hitze und Trockenheit, Stürmen und Starkregen waren überwiegend die Bundesländer Kärnten, Steiermark, Tirol und Salzburg betroffen. Diese Bilder der Verwüstung, als Familien alles verloren haben, machen betroffen.



Dorf- und Siedlungsfeste fanden heuer in Niederwödling, in Kroisbach/Steindlberg, in Tollet West und in Tollet statt. Schön, dass sich Bürger:innen bereit erklärt haben, diese Zusammentreffen wieder zu organisieren. Danke!

WadholzClassic Einen großartigen Erfolg verzeichnete die Feuerwehr Unterstetten. Die WadholzClassic hat Besucher:innen aus nah und fern in hoher Zahl angesprochen. Ihr Kommen machte dieses Fest zum Event-Höhepunkt des Jahres. Mehr als 600 Oldtimerfahrer:innen kamen zu Besuch und haben die attraktive Rallye durch das schöne Hausruckviertel bestritten. Danken darf ich Kommandant Mag. Alexander Pöttinger und allen Kamerad:innen, die mit Freund:innen und ihren Familien die Versorgung der zahlreichen Gäste bestens abgewickelt haben.

Ich gratuliere herzlich zu diesem großartigen Erfolg!

Gratulieren darf ich den Bewerbungsgruppen der Feuerwehr Unterstetten, die in dieser Bewerbungssaison wieder sehr erfolgreich abschneiden konnten. Herzliche Gratulation der Damengruppe zum **Vize-Landes-sieg** in Bronze!

Ferienprogramm Ich darf Elena Otteneder und Anna Berger herzlich danken. Sie haben heuer unser Ferienprogramm gemeinsam mit der Feuerwehr, Vereinen und Organisationen gestaltet und durchgeführt. Zahlreiche Kinder nahmen das spannende Angebot an und konnten dabei viele tolle Erfahrungen sammeln. Ich danke allen, die zum Gelingen dieser Aktion beigetragen haben!

Löschwasserbehälter



Die Errichtung von Löschwasserbehältern ist Aufgabe der Gemeinde und ist in der Oö. Feuerwehr-Ausrüstungs- und Planungsverordnung festgehalten. Der erste von vier Behältern, die im Gemeindegebiet zu errichten sind, wurde in Oberwödling fertiggestellt. Das Fassungsvermögen von 100 m³ Wasser reicht für den Erstangriff, um landwirtschaftliche Objekte im Brandfall besser schützen zu können. Die Errichtung durch die Firma Wolf Systembau ging reibungslos vonstatten. Befüllt wurde der Behälter in Zusammenarbeit mit der Feuerwehr



Oberwödling und dem Wasserverband Grieskirchen und Umgebung, in dem die Gemeinde Tollet Mitglied ist. Herzlichen Dank für die Mithilfe!



Kanalzone 1 Gesetzliche Vorgabe des Landes ist es, alle zehn Jahre die Überprüfungen der Kanalzonen im Gemeindegebiet vorzunehmen. Zurzeit wird die Zone 1 mit einer Kamera befahren, um etwaige Schäden feststellen zu können, die in der Folge einer Reparatur zugeführt werden müssen. Diese wichtigen Maßnahmen werden von der Firma Machowetz begleitet, sie hat hierfür vom Gemeinderat den Zuschlag erhalten.

Gehsteig in Unterstetten Die Gemeinde bemüht sich in Zusammenarbeit mit der Landesstraßenverwaltung den Gehsteig in Unterstetten, von der Ortsmitte bis zur Haltestelle in Trattbach, zu konzipieren. Die Planungsarbeiten für die Neuerrichtung der Landesstraße und des Gehsteigs schreiten positiv voran. Der Gehsteig selbst wird nach derzeitigem Stand an der Nordseite der Landesstraße errichtet.

Für die anfallenden Oberflächenwässer der asphaltierten Flächen wurde der Wasserrechtsbehörde ein Konzept vorgelegt. Die Grundeinlöseverhandlungen sollen noch heuer durchgeführt werden. Ich danke allen Grundanlieger:innen für ihr Entgegenkommen, denn ohne deren Zustimmungen wäre eine Errichtung des Gehsteiges nicht möglich.

BÜRGERMEISTERBRIEF

Arbeiten an mehreren Straßenstellen Nicht zu übersehen waren die Arbeiten an der **Michaelnbach-Stauff-Straße**. Ab der Gemeindegrenze zu Grieskirchen bis zur Ortschaft Winkeln wurden durch die Landesstraßenverwaltung die Randleisten neu gesetzt und Frostschäden an der Decke großflächig mit Asphalt saniert. Die Gemeinde Tollet hat für die Errichtung der Randleisten einen Kostenbeitrag in der Höhe von 50 % zu leisten. Eine Mitverlegung von Leerrohren für den noch fehlenden Glasfaserausbau wurde im Zuge dieser Arbeiten mehrmals geprüft, war aber nicht zielführend.

Die Neuerrichtung der **Fasangartenbrücke** an der Gemeindegrenze zu St. Georgen schreitet voran. Im Rahmen der Sanierung musste ebenfalls Grund eingelöst werden. Danke für das Zuvorkommen an alle Grundbesitzer:innen. Die Straßensperre in Richtung Unterstetten wird noch bis Ende Oktober 2023 dauern, wir danken für das große Verständnis!

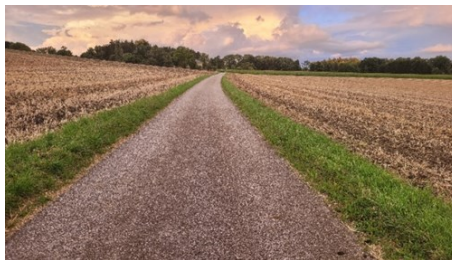
Um die Sicherheit auf unseren Straßen zu erhöhen, wurden rechtzeitig vor Schulbeginn die **Straßenmarkierungen** neu aufgebracht. Wir bitten alle Autofahrer Rücksicht auf alle Fußgänger:innen und Radfahrer:innen zu nehmen. Herzlichen Dank!



Danken darf ich jenen Grundbesitzer:innen, die **das Straßenbankett schonen** und ihre Bodenbearbeitung nicht bis zur Asphaltkante durchführen. Für Last- und Schwerverfahrzeuge wie Gülletransporter usw. ist es wichtig, dass ein breites Ban-

kettband den Asphalttrand der Straßen und Wege sichert. Wird dieser Bereich nicht geschont, wird durch die hohe Last von bis zu 25 Tonnen der Asphalt der Gemeindestraße geschädigt. Wir bitten alle Landwirt:innen um Verständnis.

Danke für das Vorbildhafte belassen des Banketts!



So dürfen Straßen nicht behandelt werden!



Neue Amtsleitung Ich darf mich herzlich bei Florian Möseneder bedanken, der mit seinem jugendlichen Alter die Leitung des Gemeindeamtes übernommen hat. Florian ist bereits seit Oktober 2022 bei uns und hat sich vorerst in der Bürgerservicestelle gut eingelebt. Vom Bürgerservice zur Amtsleitung ist es ein großer Schritt, den sich Florian jedoch zutraut.

Im Namen des gesamten Teams gratulieren wir ihm zum **Bachelor-Studienabschluss** im Fach **Public Management** an der **FH OÖ, Campus Linz**, sowie zum erst kürzlich mit Auszeichnung abgeschlossenen **Bachelor of Arts** im Fach **Dirigieren** an der **Anton Bruckner Privatuniversität Linz**.

Wir wünschen Florian für seine neue und verantwortungsvolle Aufgabe alles erdenklich Gute!

Der Sommer ist vorbei und ein neues Schuljahr beginnt. Für zwölf Schüler:innen aus Tollet ist es das erste und aufregendste Schuljahr. Ich wünsche allen Schüler:innen viel Erfolg und besonders viel Freude!



BÜRGERMEISTERBRIEF

Punkte der Gemeinderatssitzung vom 14. September 2023

- Bericht des Prüfungsausschusses an den Gemeinderat / Prüfung der Kassen- und Haushaltsrechnung / 3. Vj. 2023; Kenntnisnahme
- Leerstandsoffensive des Landes OÖ / Teilnahme am „OÖ Aktionsprogramm zur Aktivierung von Leerstand, Nachnutzung von Gebäudebrachen, Entwicklung von Orts und Stadtkernen“; Beratung und Beschlussfassung
- Wasserverband Grieskirchen und Umgebung / Ausfinanzierung der BA 21, 22 und 23 / Darlehensaufnahme, anteilige Haftungsübernahme; Beratung und Beschlussfassung
- Flächenwidmungsplan Nr. 5 / Änderung Nr. 1, N. K. / Änderung der Verordnung; Beratung und Beschlussfassung
- Flächenwidmungsplan Nr. 5 / Änderung Nr. 2, Oberwödling / Änderung der Verordnung; Beratung und Beschlussfassung
- Antrag der Fraktion DIE GRÜNEN TOLLET / Maßnahmen der Gemeinde Tollet zur Erhaltung der Wegmayr-Eiche („Wemer-Eiche“); Beratung und Beschlussfassung
- Straßensanierungen im Gemeindegebiet / Vergabe; Beratung und Beschlussfassung
- Allfälliges

**Die nächste Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Tollet
findet am 14. Dezember 2023 statt!**

Eine frische Maier

NEUER AMTSLEITER

Servus und Grüß Gott!

Liebe Tolleterinnen und Tolleter,
bereits seit Oktober 2022 darf ich für die Gemeinde Tollet tätig sein – zuerst im Bürgerservice und seit 01. Juli 2023, nach der Bestellung durch den Gemeinderat, als Amtsleiter. Deshalb freut es mich, mich an dieser Stelle kurz vorstellen zu dürfen:

Mein Name ist Florian Möseneder, ich komme gebürtig aus Haag am Hausruck und lebe mit meiner Lebensgefährtin in Dorf an der Pram.

Nach meiner Matura am BORG Grieskirchen durfte ich meinen Präsenzdienst bei der Militärmusik Oberösterreich ableisten und Studien an der Universität Mozarteum Salzburg, an der Anton Bruckner Privatuniversität Linz sowie an der FH Oberösterreich absolvieren.

In meiner Freizeit spielt die Musik eine zentrale Rolle! So bin ich Mitglied in mehreren Musikvereinen und Ensembles, Kapellmeister der Marktmusikkapelle Raab, Dirigent des Bezirksjugendorchesters Grieskirchen, Bezirkskapellmeister-Stv. des Oö. Blasmusikverbandes Bezirk Grieskirchen und Juror bei den Konzertwertungsspielen des Oö. Blasmusikverbandes. Seit einigen Jahren habe ich auch das Privileg mit meiner eigenen Musik als Komponist und Arrangeur tätig sein zu dürfen. Abseits von der Musik nutze ich meine Zeit für Familie und Freunde, um Ruhe und Energie zu tanken.

Ich freue mich auf meine Tätigkeit als Amtsleiter und werde sie für alle Bürger:innen, Gemeindevertreter:innen und Mitarbeiter:innen im besten Sinne ausüben!



Möseneder

SCHON GEWUSST?

ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

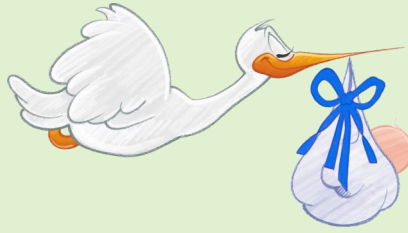
Am Samstag, den 7. Oktober 2023, wird ein bundesweiter Zivilschutz-Probearm durchgeführt. Zwischen 12:00 und 12:45 Uhr werden nach dem Signal „Sirenenprobe“ die drei Zivilschutzsignale „Warnung“, „Alarm“ und „Entwarnung“ in ganz Österreich ausgestrahlt. Der Probearm dient einerseits zur Überprüfung der technischen Einrichtungen des Warn- und Alarmsystems, andererseits soll die Bevölkerung mit diesen Signalen und ihrer Bedeutung vertraut gemacht werden. In den Medien wird während der Proben ständig informiert.

Österreich verfügt über ein gut ausgebautes Warn- und Alarmsystem, das vom Bundesministerium für Inneres, gemeinsam mit den Ämtern der Landesregierungen und den Landes-Feuerwehrverbänden betrieben wird. Österreich ist somit, als eines von wenigen Ländern, in der Lage, eine flächendeckende Sirenenwarnung über mehr als 8.200 Zivilschutzsirenen abzustrahlen.

Die Auslösung der Signale kann, je nach Gefahrensituation, zentral von der Bundeswarnzentrale im Einsatz- und Krisenkoordinationscenter des Bundesministeriums für Inneres, von den Landeswarnzentralen der einzelnen Bundesländer, den Bezirkswarnstellen oder auch direkt vor Ort erfolgen.



GEBURTEN



Jonas Eder aus Oberwödling wurde im Juli geboren.

GEBURTSTAGE

ALLES
GUTE!

Frau Anna Hangweirer aus Unterstetten feierte im Juli ihren 85. Geburtstag.



Frau Maria Nimmervoll aus Kroisbach feierte im Juli ihren 92. Geburtstag.

HOCHZEIT



Hilda und Franz Pichler aus Unterstetten feierten im August die Diamantene Hochzeit.

DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

SIRENENPROBE



WARNUNG



3 min. gleichbleibender Dauerton

Herannahende Gefahr!

Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
Am 7. Oktober nur Probearm!



ALARM



1 min. auf- und abschwelliger Heulton

Gefahr!

Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
Am 7. Oktober nur Probearm!



ENTWARNUNG



1 min. gleichbleibender Dauerton

Ende der Gefahr!

Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
Am 7. Oktober nur Probearm!



RÜCKSCHNITT VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN

ERSUCHEN UM RÜCKSCHNITT VON BÄUMEN UND STRÄUCHERN UND DAS FREIHALTEN DES „LICHTRAUMES“ AUF STRAßEN, GEHSTEGEN UND GÜTERWEGEN

Unsere Tollerer Feuerwehren leisten einen (lebens-)wichtigen Beitrag für unsere Gemeinde und ihre Bürger:innen – sie sorgen für Sicherheit, helfen im Ernstfall und wurden so in den letzten Wochen und Monaten zu etlichen Einsätzen gerufen.

Mit dem Ankauf des neuen TLF-A 2000 für die FF Oberwödling erlebt der Sicherheitsaspekt in unserer Gemeinde eine weitere Aufwertung, stellt jedoch auch vor neue Herausforderungen, konkret im vorliegenden Fall aus straßenverkehrstechnischer Sicht.

Im Allgemeinen wird die gefahrlose

Benützbarkeit einer Straße nicht nur durch die Beschaffenheit der Straße selbst, sondern auch durch die Anlagen und Verhältnisse im Umfeld der Straße bestimmt. So ist ein ausreichender Freiraum (Lichtraum) neben der Fahrbahn erforderlich, um ein Überfahren durch vorstehende Fahrzeugteile zu ermöglichen, z. B. überragende Außenspiegel, Anbaugeräte an Zugmaschinen, etc.

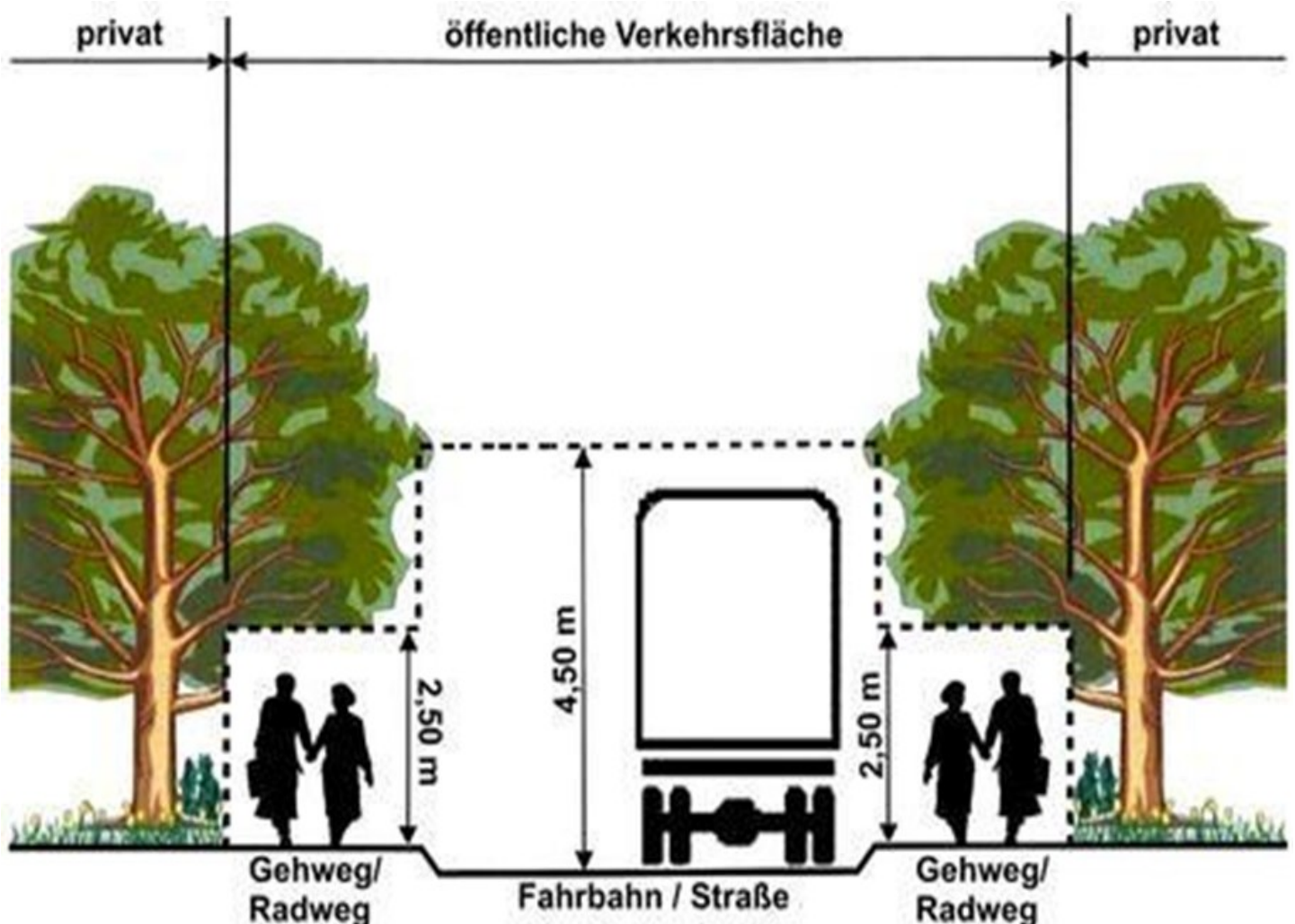
Sinngemäß trifft dies aufgrund der Dimension auf das TLF-A 2000 der Feuerwehr Oberwödling, auf das LFBA-2 der Feuerwehr Unterstetten, auf den gesamten Fuhrpark der Müllentsorgung und des Winter-

dienstes und auf sonstige LKW-Fahrzeuge zu.

Aus genannten Gründen ersucht Sie die Gemeinde Tollerer als Straßenbehörde, Ihren straßenseitigen **Baumbestand auf eine Höhe von mind. 4,5 m freizuschneiden** und uns über den erfolgten Rückschnitt **bis spätestens 31. OKTOBER 2023** zu informieren.

Sollte der Rückschnitt bis dahin nicht erfolgt sein, werden Maschinen- und Personalstundensatz an die Grundbesitzer:innen verrechnet.

WIR BEDANKEN UNS HERZLICH FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG!



KINDERFERIENPROGRAMM 2023

In diesem Sommer hatten die Kinder in unserer Gemeinde die Gelegenheit an einem aufregenden und vielfältigen Kinderferienprogramm teilzunehmen. Dieses Programm ermöglichte den Kindern nicht nur unvergessliche Abenteuer und lehrreiche Erfahrungen, sondern förderte auch den Teamgeist und die Kreativität der jungen Teilnehmer. In diesem Bericht darf ich, **Elena Otteneder**, die verschiedenen Aktivitäten und Höhepunkte dieses abwechslungsreichen Programms näher beschreiben.

AKTIVITÄT 1: ABENTEUER IM WALD

Im nahegelegenen Wald konnten die Kinder die Wunder der Natur entdecken, Bäume erklimmen und mehr über die tierischen Bewohner des Waldes lernen. Sie lernten viel über die Bedeutung des Waldes für unsere Umwelt und hatten gleichzeitig jede Menge Spaß beim Erkunden der Natur. Ein großes Danke hierbei an **Maria Rössler**, die uns in ihren wundervollen Garten eingeladen hat und mit köstlichem Kuchen und Broten verköstigt hat.

AKTIVITÄT 2: ROPE SKIPPING

Rope Skipping war eine weitere sportliche Herausforderung, bei der die Kinder unter Anleitung erfahrener Trainerinnen verschiedene Seilhüpftchniken erlernten und so Koordination und Bewegung auf spielerische Weise erlebten.

AKTIVITÄT 3: BESUCH BEI DER FEUERWEHR

Einer der vielen Höhepunkte des Programms war der Besuch bei der Feuerwehr Oberwödling. Die Kinder erhielten eine informative Führung durch die Feuerwache und lernten, wie Feuerwehrleute Leben retten und Brände löschen. Das Highlight war zweifellos das Mitfahren im Feuerwehrauto, bei dem die strahlenden Gesichter der Kinder Bände sprachen. Vielen Dank an die **FF Oberwödling** - ihr habt ein tolles Programm zusammengestellt!



AKTIVITÄT 4: BAU VON VOGELHÄUSERN MIT DEN JÄGERN

Eine besonders lehrreiche Erfahrung war der Tag mit den Jägern, bei dem die Kinder Vogelhäuser bauten. Unter fachkundiger Anleitung der Jäger lernten sie nicht nur handwerkliche Fähigkeiten, sondern auch die Bedeutung des Naturschutzes und der Unterstützung der heimischen Tierwelt. Ein großes Dankeschön an **Daniela Hofinger** die gemeinsam mit vielen anderen und der Unterstützung ihrer Kinder einen wertvollen Tag mit den Kindern gestaltete.



AKTIVITÄT 5: GEMEINSAMES BACKEN

Ein weiteres Highlight des Programms war das gemeinsame Backen. Die Kinder hatten viel Spaß dabei, leckere Brötchen zu backen und konnten ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Das gemeinsame Naschen war natürlich der Höhepunkt dieser Aktivität.



AKTIVITÄT 6: SCHNITZELJAGD

Die Schnitzeljagd forderte die Kinder heraus, gemeinsam Hinweisen zu folgen und versteckte Schätze zu finden. Dabei wurde nicht nur ihre

Geschicklichkeit auf die Probe gestellt, sondern auch ihr Wissen zum Thema Sicherheit auf dem Bauernhof. Am Ende des Tages durften sich alle Kinder gemeinsam noch einen Film mit Kater Moritz ansehen, der ihnen das richtige Verhalten auf einem Bauernhof erklärte.

AKTIVITÄT 7: BESUCH AUF DEM BAUERNHOF

Der Besuch auf dem Bauernhof war für die Kinder eine aufregende Gelegenheit, das Landleben kennenzulernen. Sie halfen die Kälber mit Futter und Wasser zu versorgen und konnten an einem Euter aus Kunststoff probieren, wie es ist, eine Kuh zu melken. Vielen Dank an **Gerti Lugmair**, dass wir mit den Ferienkindern euren Hof besuchen durften.



ABSCHLUSSFEST MIT GRILLEN

Das Kinderferienprogramm wurde mit einem fröhlichen Abschlussfest abgerundet. Die Kinder und ihre Familien versammelten sich zu einem gemeinsamen Grillabend, bei dem leckeres Essen und viele Ballspiele für gute Stimmung sorgten. Es war eine großartige Gelegenheit, die Freundschaften, die während des Programms entstanden waren, zu feiern. Danke an die **Union Tollet** für die Planung dieses Festes und die gute Verköstigung.

FAZIT

Das Kinderferienprogramm war ein voller Erfolg und bot den Kindern eine unvergessliche Sommer-

KINDERFERIENPROGRAMM 2023

-erfahrung. Sie konnten nicht nur neue Fähigkeiten erlernen, sondern auch die Gemeinschaft stärken und ihre kreativen, sportlichen und sozialen Fähigkeiten weiterentwickeln. Die Veranstaltung wurde von engagierten Organisatoren und Unterstützern ermöglicht und wird zweifellos in den Erinnerungen der Kinder und ihrer Familien noch lange nachwirken. Ich freue mich schon auf das nächste Kinderferienprogramm im kommenden Jahr!

Eure Betreuerinnen,
Elena Otteneder u. Anna Berger



LFI-LEHRGANG 2024

Um für eine nachhaltige Blühsaison 2024 in der Gemeinde und im Hausgarten gut gerüstet zu sein, ist Knowhow über eine bienen- und insektenfreundliche Gestaltung gefragt. Die Anlage von Blühflächen ist eine von vielen Möglichkeiten, um Biodiversität in der Umgebung zu fördern. Das Anlegen und Pflegen dieser Flächen muss jedoch gekonnt sein. Theoretisches Backgroundwissen sowie praktische Skills werden beim 40-stündigen Lehrgang *Wildblumenwiese* vermittelt. So kann eine optimale Entwicklung der Blühfläche begünstigt werden!

LFI-LG Wildblumenwiese 2024

Anmeldeschluss: 03.03.2024

Start: 13.03.2024

Näheres finden Sie auf der Homepage des Bienenzentrums

VERLAUTBARUNG

Gerechtigkeit den Pflegekräften!

COVID-Strafen-Rückzahlungsvolksbegehren

Impfpflichtgesetz abschaffen - Volksbegehren

Die Stimmberechtigten können innerhalb des am Bundesministerium für Inneres festgesetzten Eintragungszeitraumes, von Montag, 06.11.2023 bis (einschließlich) Montag, 13.11.2023, in jeder Gemeinde in den Text samt Begründung des Volksbegehrens Einsicht nehmen und ihre Zustimmung zu den Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann auch online unter www.bmi.gv.at/volksbegehren getätigt werden.

Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraumes das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung 16. Lebensjahr, kein Ausschluss vom Wahlrecht) und zum Stichtag 02. Oktober 2023 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist.

Bitte beachten Sie, dass Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, für jenes Volksbegehren KEINE Eintragung mehr vornehmen können, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt. In Tollet können Eintragungen während des Eintragungszeitraumes am Gemeindeamt Tollet, Tollet 1, zu folgenden Zeiten vorgenommen werden:

Montag,	06. November 2023 von 07:00 bis 16:00 Uhr
Dienstag,	07. November 2023 von 07:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch,	08. November 2023 von 07:00 bis 16:00 Uhr
Donnerstag,	09. November 2023 von 07:00 bis 20:00 Uhr
Freitag,	10. November 2023 von 07:00 bis 16:00 Uhr
Samstag,	geschlossen
Sonntag,	geschlossen
Montag,	13. November 2023 von 07:00 bis 16:00 Uhr

KLIMA UND ENERGIE IN TOLLET

Liebe Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, aufgrund dessen, was in aller Welt vor sich geht, fühle ich mich als Gemeinde-Energiebeauftragter animiert, Euch meine Erfahrungen und Erkenntnisse mitzuteilen.

Der Run auf erneuerbare Energie hat voll eingesetzt und treibt seine Stielblüten. Biomasse scheint mehr verpönt zu sein als noch vor zwei Jahren, der Run auf Wärmepumpen hat sich voll durchgesetzt, wenngleich auch der Druck Energie einzusparen durch fallende Energiepreise wieder abgenommen hat. Strom und Pellets sind mit dem Gaspreis in die Höhe geschossen, unerklärlich, da diese ja erneuerbar sind und nun gut 30 % teurer als vor der Preissteigerung sind. Nicht so tragisch sollte man meinen, doch was uns diese Situation zeigt, ist, wie leicht es ist, den Markt zu stimulieren. Niemand greift ein, um regulierend zu wirken. Was wenn die eine Krise durch eine andere abgelöst wird? Was dann? Wie weit wird man gehen? Womit werden wir rechnen müssen? Viele Fragen, für die es keine eindeutigen Antworten gibt. Allerdings kann man aus dem gegenwärtigen Verhalten Szenarien ableiten bzw. errahnen, wohin die Reise gehen wird.

Eines ist gewiss, mit „Raus aus Öl“ hat die Regierung das Ende der fossilen Energieträger eingeläutet. Doch werden wir ohne fossile Ener-

gieträger auskommen? Für diese Frage gibt es eine eindeutige Antwort: „Ja können wir, aber nur dann, wenn wir uns so weit einschränken, dass Vorhandenes ausreicht“. Solange Wasserstofftechnologien, Biogas und andere zuverlässige erneuerbare Energieträger mit Backupfunktion verfügbar sind, werden wir auf fossile Energieträger angewiesen sein.

Wie viel werden wir von den fossilen Energieträgern noch benötigen? Ohne Einschränkung unseres Wohlstandes und unter wirtschaftlichen Gesichtspunkten betrachtet, werden wir einen Autarkiegrad von 50 – 70 % erreichen können. Mit der Nutzung von Energieeinsparpotentialen können es auch 80 % werden. Legen wir uns allerdings einen Energiesparplan zurecht, können wir durchaus 95 % erreichen. Das heißt, wenn wir wissen, was wir nicht betreiben wollen in Situationen von teurer bzw. knapper Energie, können wir trotz dem ganz gut durchkommen.

Energiegemeinschaften im Bereich Strom bilden sich schon in vielen Gemeinden, sind eine gute Grundlage sich mit dem Thema Versorgung und Versorgungssicherheit näher auseinander zu setzen. Auch das eigene Verbrauchsverhalten wird plötzlich ein Thema. Energiegemeinschaften können eine gute Lösung für schwankende Energiemärkte sein, da sie nicht gewinnori-

entiert sein dürfen. Eine solche könnte sich auch in Tollet bilden, macht allerdings nur dann wirklich Sinn, wenn neben PV-Anlagen auch andere Energieträger wie Wasserkraft oder Biogas beteiligt sind, denn diese liefern auch dann, wenn die Sonne nicht scheint.

Es wäre daher interessant einen „Arbeitskreis Energie“ in unserer Gemeinde einzurichten. In diesem wäre es uns möglich die Stärken und Schwächen unserer Gemeinde herauszuarbeiten und einen Masterplan zu erstellen. Wobei das Thema Energie um den Bereich Umwelt und Wohnen erweitert werden sollte, da ja alle Bereiche verbunden sind.

Ich möchte Euch daher zur Teilnahme am „Arbeitskreis Energie“ einladen. Wer Interesse hat, schickt mir bitte ein E-Mail unter: energiedetektei@gmail.com.

Da so ein Arbeitskreis auch das Bewusstsein bilden soll, werden wir Exkursionen anstreben. Der Erdgasspeicher in Straßwalchen oder der Wasserstoffspeicher in Gampern sind interessante Ziele. Aber auch eine Exkursion zu unserem Netzbetreiber Netz OÖ wäre denkbar. Wer weitere Ideen hat, bitte melden.

Ich wünsch euch energiereiche Tage!

Euer Gemeinde-Energiebeauftragter
Franz Strasser

DORFTREFFEN



Trotz Regens konnte das aus der Tradition gekommene Dorftreffen der Ortschaften Steindlberg und Kroisbach, am Samstag 05. August 2023 mit ca. 70 Besuchern bei der Familie Peer in der Maschinenhalle stattfinden.

Für die leibliche Verpflegung war mit Bratwürstel, Leberkässerl, Nudel- und Bulgursalat und Kuchen, sowie ausreichend Bier, Wein,



Apfelsaft, Schnaps usw. bestens gesorgt. Es war ein sehr gemütlicher Abend und das Ziel, sich miteinander zu unterhalten, wurde auf jeden Fall erreicht.

DANKE der Gemeinde für die finanzielle Unterstützung!



WASSERZÄHLERSTÄNDE

Die Wasserzählerstände sind bis spätestens **13. OKTOBER 2023** abzugeben.

Wir ersuchen den Zählerstand verlässlich bekanntzugeben, da sonst eine Schätzung durchgeführt werden muss. Sie können die Wasserzählerstände auch online unter

www.zaehlerdaten.at eintragen. Dazu müssen Sie sich nur mit der Kundennummer und der Zählernummer anmelden, welche Sie auf der übermittelten Information zur Wasserablesung finden. Danach können Sie den aktuellen Wasserzählerstand eintragen und absenden.

Wasserzählerdatenerfassung

Tollet, Gemeinde

Kunden-Nr.

123

Zählernummer

A1234567

Anmelden

GRÜNSCHNITT



Beim Reha-Hof-Schlüßberg können Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Tollet kostenlos von

April bis Oktober jeden Montag, Mittwoch und Freitag in der Zeit von **13:00 - 17:00 Uhr** und von **November bis März jeden Montag und Freitag** in der Zeit von **13:00 - 16:00 Uhr** den Rasen- und Strauchschnitt anliefern.

Bitte keinen Gras- und Strauchschnitt auf Kinderspielplätzen oder sonstigen Flächen entsorgen!



OBSTSAMMELAKTION 2023



AKTION TOLLETER SAFT

Damit die Schätze unserer Natur sinnvoll verwertet werden, laden wir zum gemeinsamen Obstklauben im Gemeindegebiet ein.
Wir brauchen auch deine Unterstützung!

Obstspenden können um 13:00 Uhr im Schlosspark abgegeben werden.
Auch kleine Mengen an Obst haben für uns einen großen Wert.

**Samstag,
30. September 2023,
Treffpunkt um 13:00 Uhr,
Schlosspark Tollet**

PRAXISERÖFFNUNG IN TOLLET

VON KRANKENPFLEGE ZUR SELBSTSTÄNDIGKEIT: DIE ERSTAUNLICHE REISE VON MASCHA SCHÖBERL



Inspiziert worden war sie besonders von der Natur, von ihrem Kräutergarten, den Baumpilzen, die sie im Wald fand, und dem Wunsch, das Immunsystem der Menschen zu stärken.

Denn gerade während der Corona Pandemie war sie immer wieder an dieses Thema erinnert worden.

Die ganzheitliche Sicht auf unser Wohlbefinden – also Körper, Geist und Seele – dafür begeistert sich die diplomierte Gesundheits- und Krankenpflegerin tagtäglich, um Menschen dabei zu helfen, ein ausgeglichenes und gesundes Leben zu führen.

So entschied sich Mascha Schöberl am **02. Oktober 2023** eine eigene Praxis in Tollet zu eröffnen und sich mit dieser Idee selbstständig zu machen.

So begab sich Mascha gezielt auf die Suche nach Immunsystem stärkenden und gesundheitsfördernden Methoden. Dabei wurde sie besonders in den Bereichen der Ernährungswissenschaft und Medizintechnik fündig und greift damit auf ein sehr altes und ein sehr neues, modernes Wissen zurück. Sehr alt, weil das Wissen um die gesundheitlichen Auswirkungen der Vitalpilze schon Ötzi vor etwa 5.000 Jahren

bekannt gewesen sein mussten, ein Fakt, der die Fachberaterin schon vor einigen Jahren motiviert hatte, sich intensiv in der Mykomolekularwissenschaft weiterzubilden. Sehr moderne Wissenschaft hingegen, ist die von Mascha verwendete Methode des Haemo-Lasers, die aus dem Profisport durch ihre Erfolge in der Leistungssteigerung bekannt wurde.

„Der Haemo-Laser verbessert den Stoffwechsel, steigert die Durchblutung und damit die Sauerstoffversorgung, was auch gute Erfolge in der unterstützenden Behandlung von chronischen Krankheiten zeigt“, erklärt sie.

Mascha Schöberl ist eine bemerkenswerte Reise von der Krankenpflege zur Selbstständigkeit angetreten und ist fest entschlossen, mit neuestem und altem Wissen zur Gesundheit ihre Fähigkeiten zur Verfügung zu stellen.

Die Praxiseröffnung findet am 02. Oktober 2023 in Tollet 9 statt.

**Termine nach Absprache
Telefon: 0699 12141954**

FERIENAKTION DER BAUERNSCHAFT TOLLET



„EIN TAG AM BAUERNHOF“

Am Dienstag, 22.08.2023 herrschte großes Treiben in Unterstetten. Viele kleine, interessierte und neugierige Probelandwirte kamen am Vormittag auf unseren Hof, um das Leben am Bauernhof etwas besser kennen zu lernen.

Sie durften sich ansehen wie ein Arbeitsmorgen bei einer Bäuerin bzw. einem Bauer ablaufen kann. Dafür erkundeten wir den ganzen Milchviehbetrieb, wobei die Kinder einiges Wissenswertes erklärt beka-

men und selbst fleißig mithelfen konnten. Sie durften die Kälber füttern, den Melkroboter bestaunen, auf den Traktor klettern und selbst an einem nachgebauten Euter versuchen „Milch“ herauszubekommen. Dabei mussten sie feststellen, dass dies gar nicht so einfach ist.

Anschließend bekamen wir beim Nachbarhof einen Einblick über das Halten von Alpakas. Von den süßen Tieren waren die Kinder auch sehr angetan. Zum Abschluss wurde noch gespielt und gejausnet.

Am Nachmittag waren dann die „großen“ Kinder dran. Auch sie zeigten, großes Interesse.

Mit ihnen machten wir den selben Ablauf noch einmal durch.

Da wir an diesem Tag um die 35 Grad hatten durften sie noch in den Pool bei Tami springen. Das war

dann noch ein besonderes Highlight.



Tamara und mir hat es großen Spaß gemacht, den Kindern das Leben auf einem Bauernhof etwas näher zu bringen und freuten uns darüber, dass so viele Kinder gekommen sind, denen wir zeigen durften, wie toll das Leben auf einem Bauernhof ist.

Ich wünsche allen noch einen schönen Spätsommer!

Maria Zauner

ÜBUNG FF OBERWÖDLING

Am 22. Oktober 2023 findet im Zeitraum von ca. 18.00 – 21.00 Uhr eine Alarmstufe 2 - Übung der FF Oberwödling bei der Tischlerei Kreuzmayr statt.

Davon direkt betroffen ist der umliegende Bereich der Tischlerei Kreuzmayr auf der L525 Michaelnbach-Stauff-Landesstraße, sowie die an die L525 angrenzenden Nebenstraßen der Ortschaft Winkeln, wo es jeweils zu temporären Einschränkungen des Verkehrs kommen kann. Die betroffenen Anrainer:innen werden von der FF Oberwödling direkt verständigt.

Wir ersuchen um vorzeitige Kenntnisnahme und um Verständnis für etwaige Verkehrsbeeinträchtigungen!

KLIMATICKET



ZIVILSCHUTZ

Selbstschutz ist der beste Schutz am:

SCHULWEG

Der Schulweg ist oft der erste Weg, den Kinder alleine im Straßenverkehr zurücklegen. Hier lauern jedoch einige Gefahren. Eltern sollten deshalb mit Ihren Kindern schon vor Schulbeginn den sichersten Schulweg, mögliche Risiken und die wichtigsten Sicherheitsregeln besprechen.



Schulanfänger:

- Keine Hektik am Morgen! Sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind rechtzeitig aufsteht und pünktlich das Haus verlässt. Planen Sie lieber ein paar Minuten mehr ein und achten Sie auf ein ausgewogenes Frühstück
- Erkunden Sie gemeinsam mit Ihrem Kind den sichersten (nicht immer der kürzeste) Schulweg
- Üben Sie den Weg gut ein, lassen Sie Ihr Kind selbständig gehen und beobachten Sie es
- Seien Sie selbst ein Vorbild
- Erklären Sie Ihrem Kind wichtige Verkehrsschilder
- Schärfen Sie Ihrem Kind ein: Keine Abkürzungen nehmen, keine Mitfahrgelegenheiten ohne Absprache mit den Eltern annehmen



Mama und Papa als Taxi:

- Auch bei kurzen Schulwegen gilt: Anschnallen nicht vergessen!
- Lassen Sie Ihr Kind stets auf der Gehsteigseite aussteigen
- Vereinbaren Sie mit Ihrem Kind einen sicheren Platz zum Abholen
- Nutzen Sie, wenn vorhanden, die Elternhaltestelle
- Vergewissern Sie sich von Zeit zu Zeit, dass Ihr Kind den sicheren Schulweg benutzt
- Sollte Ihnen eine Gefahrenzone auf dem Schulweg auffallen, scheuen Sie sich nicht die zuständigen Behörden zu informieren



Durch rückstrahlende Teile auf Kleidung, Schuhen und Schultaschen ist Ihr Kind besser sichtbar, auch helle Kleidung ist empfehlenswert. Erinnern Sie Ihr Kind immer daran, wie wichtig es ist, eine Warnweste zu tragen!

i Mehr Informationen erhalten Sie unter:

Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ

Mobiles Hospiz Vortrag-Buchlesung

„Die Weisheit der Demenz“ mit Frau Hildegard Nachum

Wegweiser zum würdevollen Umgang mit desorientierten Menschen

Mittwoch, 11. Oktober 2023, 19:00 Uhr
Rot Kreuz Haus Grieskirchen
Manglbürg 18, 4710 Grieskirchen

Anmeldung unter:
E-Mail: claudia.scheuringer-beham@o.rotekreuz.at
Tel.: 0664 823 43 89

KATHOLISCHE JUNGSCCHAR TOLLET

WIR STARTEN WIEDER GEMEINSAM IN EIN NEUES JUNGSCCHAR-JAHR!

Wir treffen uns am Samstag, den 23. September von 14 – 15.30 Uhr beim Union Haus. Alle weiteren Termine findet ihr im Schaukasten der Jungschar Tollet beim Union – Haus.

Alle Kinder ab der 2. Klasse Volksschule sind herzlich willkommen! Du kannst auch gerne deine Freunde mitnehmen! Wir freuen uns auf euch! Lustige Jungscharstunden beim Spielen, Basteln, Singen, Kuchen essen und Freunde treffen erwarten euch!

Bis bald, euer Jungschar-Team!

P.S.: Falls auch du als Jungschar-Leiter*in zu unserem Team gehören magst, dann bitte melde dich bei uns. Wir freuen uns immer über Unterstützung!



RÜCKBLICK HEURIGER JUNGSCCHAR – ABSCHLUSS:

Anfang Juli machten wir uns mit vielen Kindern und Jugendlichen mit dem Zug auf nach Linz ins Jump Dome. Dort hatten wir viel

Spaß und konnten uns richtig auspowern. Nach 1 Stunde Trampolin hüpfen, gönnten wir uns eine Stärkung bei Mc Donald's, ehe wir glücklich und müde wieder die Heimreise antraten. Danke an alle, die dabei waren!



JU-TOLL



JUTOLL LET'S GO...

Du bist mindestens in der 9. Schulstufe und möchtest dich mit deinen Freunden treffen? ...dann nütze doch das JuToll!

Das Jugendhaus bietet euch einen Treffpunkt, wo eine Küche, gemütliche Sitzmöglichkeiten, Billardtisch, Wutzeltisch, ... vorhanden sind und auf euch Jugendliche wartet. Um deinen Geburtstag zu feiern oder einfach zum „Abhängen und Chillen“, das JuToll ist für dich bereit.

Wenn du die Räumlichkeiten nutzen willst und/oder beim JuToll mitarbeiten möchtest, melde dich bei Fam. Unterberger unter 0676/82426230.



Liebe Eltern, wenn ihr für unsere Jugendlichen in unserem Ort etwas tun wollt, helft doch beim JuToll mit. Es gibt eine „Eltern WhatsApp“ Gruppe, darin tauschen wir uns aus und „begleiten“ das JuToll. Zusammen macht es einfach mehr Freude!

FF UNTERSTETTEN



GRANDIOSE BEWERBS-ERFOLGE

Das Bewerbungsjahr 2023 brachte wieder ausgezeichnete Erfolge. Alles aufzuzählen würde den Rahmen sprengen, daher folgend nur die Höhepunkte ab Ende Juni:

VOR / NACH DEM LANDESBEWERB:

Damengruppe Unterstetten 2: Beim Ligabewerb in Michaelnbach wurde in Bronze der 3. Platz und in Silber der 2. Platz (1. Klasse) erreicht.

Herrengruppe Unterstetten 1: Auf Bezirksebene (Bezirksliga) gab es in Michaelnbach und in Ritzing jeweils einen 2. Platz in Bronze. Dazu kam ein Sieg in Oberedt (Silber), sowie 2. Plätze in Stroheim und Oberedt (Bronze). Beim **Bezirkssnassbewerb** in Keneding kam zum erneuten **Sieg** in Bronze der 5. Platz in Silber.

Jugendgruppe Unterstetten: In Michaelnbach konnte in der Bezirksliga ein Pokalerfolg erreicht werden.

LANDESBEWERB IN WILDENAU

Mit **4 Gruppen (36 Teilnehmer*innen)** ist die FF Unterstetten beim Landesbewerb angetreten und wir waren mit **zwei Siegerpreisen** mit einer der erfolgreichsten Feuerwehren des Bezirkes.

Unsere **Damengruppe** konnte sich in Bronze über den **Vize-Landessieg** freuen – eine ganz hervorragende Leistung.

Die **Herrengruppe Unterstetten 1** zählte ebenfalls zu den Siegergruppen (**III. Rang**, 30. Platz, in Bronze).

Die **2. Herrengruppe Unterstetten 3** platzierte sich mit einer tollen Leistung auf Platz 33 in Bronze – nur ganz knapp hinter den Siegergruppen.

Der neu formierten **Jugendgruppe** fehlte das nötige Glück und sie konnte

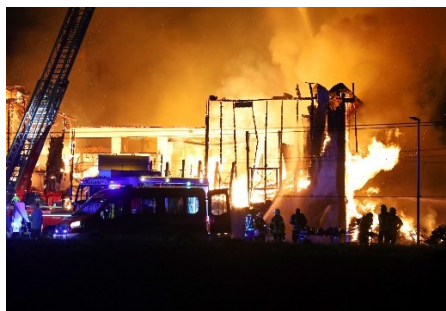
ihr Können nicht ganz zeigen. Für einige war es der erste große Bewerb. Sie konnte sich aber auch mit den „Großen“ freuen.

Wir sind stolz auf alle unsere Gruppen und ihre Spitzenleistungen!!!

BEZIRKSWERTUNGEN 2023

Die Männergruppe (Bezirksliga) erreichte in der heurigen Bezirkswertung den **3. Platz**. Die Damengruppe (1. Klasse) und die Jugendgruppe (Bezirksliga) konnten ihre Ligazugehörigkeit souverän verteidigen.

AKTUELLE EINSÄTZE



BRANDEINSATZ IN WIDLORF

Am 27. Juni wurden wir zum Großbrand in der Tischlerei Klostermann alarmiert. Beim Eintreffen sahen wir schon, dass die ganze Produktionshalle in Vollbrand stand. Insgesamt waren 22 Feuerwehren alarmiert. Oberstes Ziel war es, das Übergreifen auf das Bürogebäude und die angrenzenden Firmen zu verhindern, was auch gelungen ist. Wir stellten bei diesem Einsatz zwei Atemschutz-Trupps, legten eine Zubringerleitung vom Teich in der Nähe der Kläranlage und stellten einen Lotsendienst auf der Straße Richtung Widldorf für die Schlauchbrücken. Nach zirka 5 Stunden war unser Einsatz beendet.

VERKEHRSUNFÄLLE



Am 30. Juni wurden wir zu einem Verkehrsunfall in Winkeln gerufen. Ein Lkw mit Anhänger hat einen Pkw gestreift und ist anschließend umgestürzt. Da für das Aufrichten des Lkw und des Anhängers 2 Spezialautokräne anzufordern waren, musste die L525 in diesem Bereich für mehr als 5 Stunden gesperrt werden. Ausfließende Betriebsmittel waren zu binden und Lotsen für die Umleitung des Verkehrs zu stellen.

Am 14. Juli wurden wir zu einem Verkehrsunfall mit 2 Pkw bei der Schaumann Kreuzung alarmiert. Die eingeklemmte Person im PKW konnte jedoch schon von der FF Obertrattnach befreit werden. Somit war unsere Hilfe nicht mehr erforderlich und wir konnten wieder einrücken.

UNWETTEREINSÄTZE

Am 27. Juli musste ein umgestürzter Baum, der die Straße zwischen Unterstetten und Schröttenham blockierte, entfernt werden.

Am 28. August wurden wir bei Starkregen zu einem Einsatz nach Tollet gerufen. Aufgrund eines fehlenden Dachziegels drang Wasser in den Wohnbereich. Ein neuer Ziegel wurde eingesetzt und so die Notlage beseitigt.

Im Berichtszeitraum wurden von 52 Mitgliedern gesamt 178 Stunden geleistet.



16. WADHOLZ CLASSIC – EINE RÜCKBLLENDE AUF EIN GROßES FEST

Es war wieder soweit und wir freuten uns nach den vielen Vorarbeiten riesig, wieder die Wadholz Classic abhalten zu können. Blauer Himmel und Sonne schon am Morgen und wieder viele einzigartige Fahrzeuge. So stand einem erneuten Riesenerfolg unseres Oldtimerfestivals nichts mehr im Wege. Bereits ab 8.00 Uhr konnten wir die Gäste begrüßen und mit einem Frühstück verwöhnen.

An die **800 Oldtimer-Fahrer*innen** folgten unserer Einladung und präsentierten ihre einzigartigen Autos, Motorräder, Mopeds, Traktoren oder LKWs. 300 von ihnen bestritten unsere Rallye und konnten bei den Stationen ihr Geschick beweisen.

Das **Organisationsteam** der Rallye – geleitet von Franz Pichler – hatte wieder eine ausgezeichnete Vorarbeit geleistet und eine schöne Route sowie spannende und lustige Spiele geplant.



Wir freuten uns auch über die vielen Besucher. Die Tische in den Zelten und auch im Freien waren voll besetzt. Unser Serviceteam inklusive Küche und Schank war bemüht, die Gäste möglichst rasch zu bedienen.

Nachmittags bei der **Siegerehrung** ließ die Sonne dann die Sieger in den einzelnen der 10 Wertungsklassen besonders glänzen. Für die Sieger waren wieder tolle Ehrengeschenke vorbereitet, die großen Anklang fanden. Für besonders treue Oldtimerpiloten gibt es für fünfjährige ununterbrochene Teilnahme ein Erinnerungsgeschenk und für die zehnjährige Teil

nahme den Ehrenring der Wadholz Classic – heuer haben 10 Teilnehmer den Ehrenring erhalten. Für den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung sorgten wieder an die **150 Helferinnen und Helfer** – Mitglieder der Feuerwehr, Verwandte, Freunde, Lotsen der FF Oberwödling



Wir **bedanken** uns bei allen für diese Unterstützung, ohne die dieses Fest nicht zu bewältigen wäre. Ein ganz besonderer Dank gilt **unseren Frauen**, die nicht nur sehr fleißig mitarbeiten, sondern auch für Torten, Kuchen und Salate sorgen. Wir **danken** auch den Grundbesitzern, die uns jedes Jahr ihre Grundstücke zur Verfügung stellen. Wir **danken** aber auch sehr herzlich unseren **Sponsoren und besonders auch unseren Gästen** – allen treuen Oldtimerfahrer*innen und Besuchern. Für uns alle war es wieder ein grandioses Erlebnis.



RÜCKBLICK - FAUSTBALLSOMMER

2. Landesliga Süd – Männer



Mit einer Mischung aus Routiniers und unseren U18 Nachwuchsspielern war die zweite Mannschaft sehr erfolgreich in der 2. Landesliga. Nachdem die erste Runde wetterbedingt auf Anfang Juni verschoben wurde, startete die Meisterschaft auswärts in Enns. Mit einem Sieg gegen Hofkirchen und einer Niederlage gegen Enns konnten gleich die ersten beiden Punkte gewonnen werden. In den kommenden beiden Heimrunden zeigte sich das Potenzial der Mannschaft, mit 3 Siegen aus 4 Spielen wurde der Grundstein für eine gute Platzierung geschaf-

fen. Durch die Verschiebung der ersten Spielrunde stand am 03.06 und 04.06 eine Doppelrunde mit vier Spielen an. Gegen die späteren Erst- und Zweitplatzierten aus Windischgarsten und Höhnhart konnte man an diesem Wochenende nicht mithalten. Jedoch mit zwei klaren 3:0 Siegen gegen St. Johann/Walde und Schwanenstadt gelingt der Sprung auf einen Podestplatz.

Das bessere Satzverhältnis sicherte der Tollerer Landesliga-Mannschaft am Saisonende den hervorragenden dritten Platz.



2. Bundesliga – Männer

Die Tollerer Bundesliga Mannschaft muss in die Relegation, um den Verbleib in der 2. österreichischen Bundesliga zu schaffen. Nach einer durchwachsenen Saison mit einigen knappen Niederlagen gegen die direkten Tabellennachbarn stehen wir am Saisonende mit fünf Siegen auf Tabellenplatz 10 von insgesamt 14 Mannschaften. Aufgrund einer Liga-reform, verbunden mit einer Reduktion auf 12 Mannschaften, bedeutet heuer Platz 10 nicht den fixen Klassenerhalt, sondern Relegation gegen die Gewinner der Landesligen sowie den Elftplatzierten der 2. Bundesliga.

Saisonstart der Faustballer

Im September liegt der Fokus bei der Union ganz klar auf Faustball, denn

die gesamte Herbstmeisterschaft wird in nur einem Monat absolviert.

Nachdem die erste Mannschaft der Herren, nach fünf Saisons, leider aus der 2. Bundesliga abgestiegen ist, sind die Herren heuer wieder in Oberösterreichs Landesligen vertreten. Während die zweite Herrenmannschaft (2. Landesliga) sowie unsere 6 Jugendmannschaften (4 mixed, 2 weiblich) am ersten Septemberwoche noch spielfrei hatten, war unsere erste Mannschaft bereits im Einsatz.

Mit zwei Siegen gegen Nussbach 2 und Freistadt 2, konnte dabei der Saisonstart in der 1. Landesliga erfolgreich absolviert werden.

Wir wünschen allen Mannschaften eine erfolgreiche Herbstsaison.

Sanierungsarbeiten Union-Sportanlage abgeschlossen

Viele Tonnen Sand wurden eingearbeitet. Gedüngt und Gesät warten wir auf den neuen Rasen. DANKE an alle Helfer!



UNION SPARKASSE TOLLET



RÜCKBLICK - FAUSTBALLSOMMER

Faustballwoche in Ulrichsberg

Mitte Juli ging es wieder los, die Faustballer der Union Tollet machten sich auf nach Ulrichsberg. Die erste Station war der, bei den Kindern sehr beliebte, Badensee in Klaffer. Der Wasserspielplatz auf dem See kam wie immer gut an.

Natürlich wurde auch fleißig trainiert! Dafür durfte zum Glück wieder der Faustballplatz der Union Ulrichsberg bespielt werden.

Als Ergänzung zum Badensee wurde außerdem das Freibad in Rohrbach mehrmals besucht! Die Wasserrutsche und der Sprungturm waren voll im Einsatz. Nach dieser Abkühlung, ging es allerdings noch mal heiß her!



Am Samstagabend begann auf einmal das Nebengebäude des Böhmerwaldhofes (in dem die Faustballer übernachteten), zu brennen! Trotz des Schocks ist niemandem etwas passiert und das Programm konnte weiter gehen.

Nun folgte noch etwas Nervenkitzel im Hochseilgarten und die Tolleter

wagten sich hoch hinaus.

Nach einem anstrengenden Tag freute sich jeder auf gutes Essen im Hotel. Bis am 18. Juli schweren Herzens die Heimfahrt angetreten wurde.

Wieder einmal war die Aktivwoche ein voller Erfolg!

Jana Lugmair

Trainingsangebote im Herbst

BALLSPIEL
Montag 17:30 bis 18:30

FAUSTBALL JUGEND
Freitag 17:00 bis 19:00

FAUSTBALL ERWACHSENE
Di & Do 18:00 bis 20:00

Ferienaktion Gemeinde Tollet 2023



Auch heuer beteiligte sich die Union Sparkasse Tollet wieder mit dem Programmpunkt „Ballspiel“ an der Tollerer Ferienaktion.

Ziel war es den Kindern den Umgang mit dem Ball spielerisch und mit Spaß näher zu bringen, so wie wir es jeden Montag von 17:30 bis 18:30 im Ballspieltraining bei der Union anbieten.

Im Anschluss an die Ballspielstunde konnte die Ferienaktion in einer gemütlichen Runde mit Griller und Getränken beendet werden.

Abschluss Kinderturnen

Beim letzten Treffen der Saison am 12.7. wurde beim Union-Haus gemeinsam gespielt und der Nachmit-

tag konnte gemütlich ausklingen. Danke an Nadine für ihr Engagement beim Kinderturnen. Nähere Infos für die kommende Saison bei Nadine: 0664 89 68 491



HALLENSAISON 2023/24

Mitte Oktober starten wir wieder die Hallensaison. Es wird wieder verschiedenste Angebote geben:

Ballspielgruppe
Eltern-Kind-Turnen
Yoga
Faustballtraining
Freitag-Fit-Turnen

Genauer Details werden noch bekannt gegeben bzw. nähere Info bei Markus Humer 0664 8205077


**Kulturama
Schloss Tollet**

Johannes Kepler und seine Zeit

Nur noch wenige Wochen!

06.05. - 05.11.2023



Liebe Tolleterinnen, liebe Tolleter,
 liebe Mitglieder des Bezirksheimatvereins Grieskirchen,
 sehr geehrte Damen und Herren!

„Kulturvereine führen außerhalb ihrer kulturellen Tätigkeiten ein geruhsames, unaufgeregtes und friktionsfreies Leben. ...“ So beginnt der Kulturama-Beitrag in der letzten Ausgabe unserer Tolleter Gemeindezeitung.

Auch wenn es keine besonders aufregende Neuigkeit ist, dass ich mich mit Ende der Kepler-Ausstellung von der wichtigen Obmann-Funktion in unserem Kulturverein zurückziehen werde, möchte ich doch dieses symbolhafte Foto mit leichtem Schmunzeln zum Anlass nehmen und mir selbst ein geruhsames, unaufgeregtes und friktionsfreies kulturelles Leben für die Zukunft wünschen.

Die Perspektiven dafür sind vorhanden, denn unser Vereinsvorstand wird sich mit seinen ambitionierten Zielen nicht grundlegend verändern. So bleiben genug Raum und Zeit für mich, bei dem einen oder anderen Hot Spot mitzuarbeiten, mich gegebenenfalls aber auch auf den imaginären Balkon zurückzuziehen, der dem bei der



Mag sei, dass Farben und Deko
 nicht harmonisch wirken.

(c) Ernst Martinek

Muppetshow verwendet enorm ähnlich sieht. Dort wollen wir uns - der „Rat der Weisen“ - treffen, uns angeregt über die Kulturwelt unterhalten, die Welt verbessern und das eine oder andere Seniorenprojekt realisieren.

Ehrlich, ich freue mich darauf!

Ernst Martinek

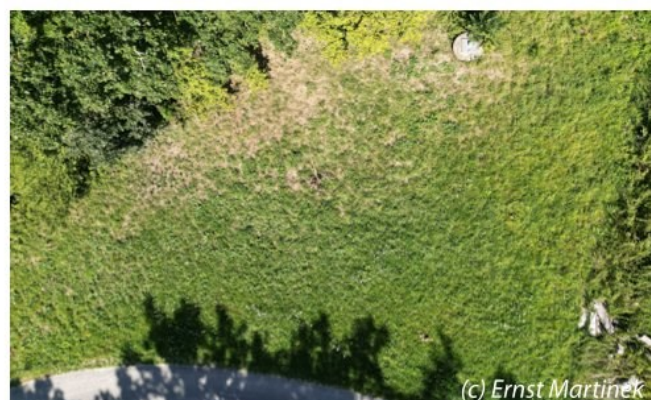
Das Projekt „Erdstall Meirhofer“

Die von Bürgermeisterin Gisela Mayr bei der Gemeinderatssitzung im Juni vorgebrachte Idee der Bildung einer Arbeitsgruppe, die vom Bezirksheimatverein angeführt wird, ist nicht nur innerhalb unseres Kulturvereins auf reges Interesse gestoßen. Spannende Momente können wir durch bereits zugesagte technische Unterstützung von außen erwarten.

Ideen müssen auch finanzierbar sein. In den nächsten Tagen wird es ein Treffen vor Ort geben, bei dem auch Finanzierungsvarianten zur Sprache kommen werden.

In nächster Zeit wollen wir einige Exkursionen zu Gemeinden unternehmen, die bereits Erfahrungen mit dem „Sichtbarmachen des Unterirdischen“ haben.

Das nicht nur für Tollet und unsere Region bedeutende Kulturgut „Erdstall“ soll mit den gegenwärtig modernsten technischen Hilfsmitteln präsentationsgerecht aufgearbeitet werden. Die ersten notwendigen Kontakte



(c) Ernst Martinek

Aktuelle Situation des gemeindeeigenen Grundstücks

sind bereits geknüpft. Unser Ziel ist auch, durch den Erhalt der Anlage eine weitere Attraktion für Kulturinteressierte zu schaffen.

ACHTUNG: Ein gewaltsames Eindringen in den Zugangsschacht bzw. in das Erdstallsystem bedeutet LEBENSGEFAHR (!!!) durch Sauerstoffmangel und mögliche Einstürze!

Das KULTURAMA-Buch „Höhlen und Erdställe“ ist zum Schnäppchenpreis von € 10,- sowohl im Museum als auch am Gemeindeamt Tollet erhältlich.

Auf 140 Seiten eröffnet sich dem Leser eine wunderbare unterirdische Welt, dokumentiert durch hunderte Aufnahmen versierter Fotografen.

Er ist wieder ...

der **Tolleter Kunst- und Kreativmarkt**,
am ersten Advent-Wochenende,
Fr, 1.12. - Sa, 2.12. - So, 3.12.,
mit vielfältigem Angebot,
mit stark erweiterter Ausstelleranzahl,
mit zusätzlichen Veranstaltungen
... und ... und ... und ...

... und auch die Vorbereitungen für die nächstjährige Ausstellung über „Spiele“ laufen schon intensiv!

Bereits fix ist, dass Professor Rainer Buland, Leiter des Institutes für Spielforschung an der Universität Mozarteum Salzburg unsere Ausstellung kuratieren wird.

Professor Buland war schon mehrmals bei uns und es hat sich eine sehr amikale Atmosphäre zwischen uns entwickelt.

Die Ausstellung wird einen riesigen Bogen spannen über die historische Entwicklung der Spiele, über die Arten von Spielen quer durch alle Altersgruppen, über „edle“ und „weniger edle“ Spiele, über gewaltfreie bis zu gewaltbesetzten Spielen, dazu Digitalisie-

rung und ... und ...

... und in der „Spielhöhle KULTURAMA“ wird der Spieleteufel unsere Besucher in eigenen Programmpunkten spielsüchtig machen wollen!

Besonders gespannt sind wir auf das Rahmenprogramm mit Meisterschaften und Turnieren, zu dem wir auch internationales Publikum erwarten dürfen.

Das neueste Buch von Prof. Rainer Buland, „Flammierte Dias: Marionetten“ wurde bereits in der Stadtbücherei vorgestellt und ist im KULTURAMA-Shop erhältlich.



Wir freuen uns über Ihr Interesse!
Ernst Martinek, Obmann

Facebook: Kulturama Schloss Tollet
E-Mail: kulturama@gmx.at

VERANSTALTUNGSKALENDER

DATUM VERANSTALTUNG / ORT / UHRZEIT / VERANSTALTER

- 01.10.2023 Heilige Messe / Ulrichskirche / 08:30 Uhr
01.10.2023 Oktober-Rosenkranz / 19:00 Uhr
05.10.2023 Spielgruppe / Unterstetten / 09:00 Uhr / Mehrzweckraum FF Unterstetten
05.10.2023 Stammtisch / Gasthaus Greifeneder / 15:00 Uhr / Seniorenrunde
08.10.2023 Oktober-Rosenkranz / 19:00 Uhr
10.10.2023 Bauern- und Bäuerinnenstammtisch / GH Zweimüller
11.10.2023 Gemeinschaftsstunden / Schloss Tollet / 19:00 Uhr / Gebetsrunde
15.10.2023 Oktober-Rosenkranz / 19:00 Uhr
19.10.2023 Spielgruppe / Unterstetten / 09:00 Uhr / Mehrzweckraum FF Unterstetten
22.10.2023 Oktober-Rosenkranz / 19:00 Uhr
26.10.2023 Gesundheitsroas / Gesunde Gemeinde
29.10.2023 Oktober-Rosenkranz / 19:00 Uhr
31.10.2023 Treffpunkt für betreuende und pflegende Angehörige / Stadtplatz 36, Grieskirchen /
20:00 Uhr / Caritas
01.11.2023 Gemeinschaftsstunden / Schloss Tollet / 19:00 Uhr / Gebetsrunde
02.11.2023 Spielgruppe / Unterstetten / 09:00 Uhr / Mehrzweckraum FF Unterstetten
02.11.2023 Stammtisch / Gasthaus Greifeneder / 15:00 Uhr / Seniorenrunde
05.11.2023 Heilige Messe / Ulrichskirche / 08:30 Uhr
14.11.2023 Bauern- und Bäuerinnenstammtisch / GH Zweimüller
16.11.2023 Spieleruppe / Unterstetten / 09:00 Uhr / Mehrzweckraum / FF Unterstetten
22.11.2023 Gemeinschaftsstunden / Schloss Tollet / 19:00 Uhr / Gebetsrunde
25.11.2023 Punschstand / FF Oberwödling
28.11.2023 Treffpunkt für betreuende und pflegende Angehörige / Stadtplatz 36, Grieskirchen /
20:00 Uhr / Caritas
30.11.2023 Spielgruppe / Unterstetten / 09:00 Uhr / Mehrzweckraum FF Unterstetten

NEWSLETTER ANMELDUNG

Sie wollen keine Veranstaltungen und Infos mehr verpassen?
Dann melden Sie sich einfach beim Newsletter der Gemeinde Tollet
an unter www.tollet.at/Newsletter_anmelden



REDAKTIONSSCHLUSS: FREITAG, 10. NOVEMBER 2023

IMPRESSUM

Eigentümer, Verleger, Herausgeber:

Gemeinde Tollet, Tollet 1, 4710 Tollet

Druck: DTG, Egg 56, 4710 Pollham

Um den Gender-Richtlinien zu entsprechen:

Personenbezogene Bezeichnungen gelten jeweils auch in ihrer weiblichen Form.

Fotos: Gemeinde Tollet, privat, Rest namentlich gekennzeichnet

Die Gemeinde Tollet ist Mitglied:

